

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Basiskompetenzen der Didaktik der sportlichen Handlungsfelder entwickeln 2		o6-SP-GY3-BKSH2-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Leiter/-in Sportzentrum		Sportzentrum
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
2 Semester	grundständig	Regelmäßige Teilnahme an den Seminaren (mind. 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen).
<b>Inhalte</b>		
<p>Im Rahmen dieses Moduls werden Basiskompetenzen der Didaktik sportlicher Handlungsfelder sowie grundlegende Lehr-Lern-Konzeptionen für das Spielen bzw. Spisportarten und teambezogene Bewegungsfelder thematisiert, reflektiert und erprobt. Dabei werden die Grundlagen des Spielens sowie Konzepte der integrativen und speziellen Sportspieldidaktik erarbeitet und exemplarisch im Basketball, Volleyball und Handball angewandt. Im Mittelpunkt stehen der Erwerb von grundlegenden Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenzen in den Sportspielen sowie Grundlagen der fachdidaktischen Vermittlung in unterschiedlichen teambezogenen Settings (mit/ ohne Ball, Zielwurf- und Rückschlagspiel, Spielfeldgröße und Spielerzahl) sowie für unterschiedliche Gruppen (u.a. Alter, Geschlecht, individuelle Voraussetzungen, Inklusion). Es werden ferner situationsübergreifend und -spezifisch grundlegende Aspekte des Gegenstandsbereichs Fairness, Kooperation und Teamgeist thematisiert und reflektiert. Das sportdidaktische Wissen wird in der Praxis unter differenzierten Vorgaben sowohl hinsichtlich der Eigenrealisation als auch im Hinblick auf die Vermittlung erprobt und reflektiert.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden besitzen grundlegende spisportrelevante Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz und kennen geeignete Lehr-Lern-Konzepte im Bereich des Spielens mit und ohne Ball, die sie im Bereich der Mannschaftssportarten bzw. teambezogenen Bewegungssettings einsetzen können. Sie besitzen insbesondere grundlegende fachdidaktische, pädagogische und motorische Handlungskompetenzen in den großen Sportspielen Handball, Basketball und Volleyball und können innerhalb dieser Lehr-Lern-Settings mit unterschiedlichen Adressatengruppen adäquat umgehen. Ferner besitzen die Studierenden grundlegende Kooperations- und Interaktionskompetenzen.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (1) + S (1) + S (1) + S (1)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
praktische Prüfung (ca. 5 Min.)		
<b>Platzvergabe</b>		
S(1) ca. 25 TN, S(2) ca. 18 TN, S(3) ca. 18 TN, S(4) ca. 18 TN. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester).		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
§ 83 I Nr. 5e) aa) (5 ECTS-Punkte)		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien Sport (2015)		

